

60

Richtig gutes
Handwerk –
seit 1964.

Wert erhalten. Wert schaffen.

Hier bekommen Sie
echte Wertarbeit.

Kramp & Kramp

Die Spezialisten für Altbauten, Restaurierung und Denkmalpflege



1964

Auf sicherem Fundament gebaut, begann alles im Jahr 1964.

3

Richtig gutes Handwerk hat seit drei Generationen Tradition.

113

113 qualifizierte Mitarbeiter. 226 Spezialisten-Hände, die ihr Bestes geben.

6.000

Über 6.000 bundesweit realisierte Projekte sprechen für sich.

60

Richtig gutes Handwerk – seit 1964.

„Richtig gutes Handwerk hat bei uns Tradition!“

Als familiengeführtes Handwerksunternehmen stehen wir seit 1964 für beste Qualität aus Meisterhand.

Aufgebaut auf Leidenschaft, Können und der Liebe zum Handwerk sind wir die Spezialisten für Altbauten, Restaurierung und Denkmalpflege.

Mit unserem exzellent ausgebildeten Team aus Restauratoren, Meistern und Handwerkern leisten wir jeden Tag echte Wertarbeit.

Über 6.000 Projekte wurden bisher von uns bundesweit realisiert und eine Menge Erfahrung und Fachwissen gesammelt.

Durch die Ausführung traditioneller Handwerkstechniken im Tischler-, Zimmerer-, Maurer-, Glaser-, Maler- und Lackiererhandwerk schützen und erhalten wir historische Bausubstanz, schonen Ressourcen und sorgen so für Nachhaltigkeit.

Wir freuen uns auf Ihr Projekt!

Mit restauratorischen Grüßen aus der alten Hansestadt Lemgo

Guido & Stefanie Kramp





Inhalt.

Auf die Inhalte
kommt es an!

Kramp & Kramp

Historie	04
Handwerkstatt	06
Modernste Technik	08
Qualität	10
Nachhaltig	12
Ausbildung	14
Montage	16
Mitarbeiter	17

Projekte

Gewerke	18
Projektplanung	20
Projekt DomRömer	22
Projekt Kloster Loccum	24

Leistungen

Fenster	26
Energiespar-Vorsatzscheiben	28
Vakuumisolierglas	30
Türen	32
Treppen & Fußböden	34
Maltechnik	36
Fachwerk	38
Dach-/Holzkonstruktion	40
Lehmhaus	42
Ziegel-/Naturstein & Stuck	44
Bauwerkssicherung	46
Holz-/Bautenschutz	47
Schadstoffsanierung	48
Schädlingsbekämpfung	52

Ausgezeichnetes Handwerk

Referenzen	54
Auszeichnungen	58

Beständig.



Georg und
Elisabeth Kramp –
Unternehmens-
gründer.

- 1964**
gründete der Maurermeister Georg Kramp den Baubetrieb und führte bereits in den Gründungsjahren Umbau- und Restaurierungsarbeiten durch.
- 1976**
gründeten Georg und Elisabeth Kramp die Firma „Kramp Antiquitäten“ zum An- und Verkauf von Antiquitäten und deren Restaurierung und beschäftigten 6 Mitarbeiter.
- 1990**
wurde der Holzrestaurierungs-Betrieb von Guido Kramp, Tischlermeister und geprüfter Restaurator im Tischlerhandwerk, übernommen und die Kramp GmbH gegründet. Mit Gründung der GmbH wurden auch die Aufgabenbereiche erweitert. Zum Antiquitätenhandel und der Restaurierung kamen jetzt noch Baudenkmalpflege, Fachwerk, Innenausbau sowie Sanierungen hinzu – die Mitarbeiterzahl wurde auf 14 Facharbeiter erhöht.
- 1991**
ist der Baubetrieb von Andreas Kramp, Baumeister und geprüfter Restaurator im Maurerhandwerk, übernommen worden. Er gründete die Firma A. Kramp GmbH + Co. KG. Die Hauptaufgaben bestehen seitdem in der Baudenkmalpflege, Umbau- und Restaurierungsarbeit, Putz-, Stein- und Stuckbearbeitung sowie der Lehmbauarbeit.
- 1997**
wurde der Neubau der Firma A. Kramp GmbH + Co. KG an der Bielefelder Straße 44 bezogen und somit ein wesentlicher Grundstein zur weiteren Standort- und Betriebsfestigung gelegt.
- 2004**
Erweiterung der Restaurierungswerkstätten und Neubau einer Ausstellung für Baudenkmalpflege.
- 2010**
Wiederaufbau der Restaurierungsbetriebe und der Tischlerei. Erweiterung und Umgestaltung der Ausstellungs- und Veranstaltungsflächen.
- 2009**
Großbrand in dem Tischlerei- Restaurierungsbetrieb am 21. Oktober 2009. Die Produktion läuft sofort in angemieteten Räumen weiter.
- 2014**
Große Feier zum 50-jährigen Firmenjubiläum.

**Große und
kleine Schritte,
ein Unternehmen
geht seinen Weg.**

2016
Einstieg der 3. Generation in das Unternehmen.

2022
Guido und Stefanie Kramp führen seitdem gemeinsam die Firma Kramp & Kramp GmbH + Co. KG – Die Spezialisten für Altbaubau, Restaurierung und Denkmalpflege. Der Baubetrieb A. Kramp GmbH + Co. KG wird weiterhin eigenständig von Andreas Kramp geleitet.

2023
Vergrößerung des Betriebsgeländes und Erweiterungs-Neubau mit 1.580 qm für Restaurierungswerkstätten und Lagerräume.

2024
60 Jahre sind seit der Gründung nunmehr vergangen und das 60-jährige Firmenjubiläum wurde mit vielen Handwerksfreunden gebührend gefeiert. Zur großen Feierlichkeit gehörte auch die Einweihung der neuen Restaurierungswerkstätten für die Maler- und Glaserabteilung. Türen und Tore standen offen, um richtig gutes Handwerk hautnah zu erleben.

Heute
sind **113 Mitarbeiter** beschäftigt:
3 Restauratoren im Handwerk
13 Techniker für Denkmalpflege und Handwerksmeister
57 Facharbeiter
13 Kaufmännische Mitarbeiter
13 Bauhelfer
14 Auszubildende

Wir leben
Nachhaltigkeit.



Ge konnt.

Spezialisten
stehen für
**richtig gutes
Handwerk.**

**Tradition und Moderne –
zwei, die sich bestens ergänzen!**

Ausgezeichnetes Handwerk entsteht bei uns im Zusammenspiel von traditionellen Handwerkstechniken und modernsten Arbeitsplätzen. Für die erstklassige Handarbeit stehen unseren Mitarbeitern historische Werkzeuge zur Verfügung: Profilhobel, Ziehklingen, Kitt- und Bleimesser, Bohrer und Schnitzwerkzeuge.

Unsere höhenverstellbaren Arbeitstische entsprechen den ergonomischen Anforderungen und erleichtern die tägliche Arbeit. Neben der hochwertigen Arbeitsplatzausstattung sorgen hohe Fenster und großflächige Dachverglasungen für lichtdurchflutete Räume und eine angenehme Arbeitsatmosphäre.

In unserer „Schatzkammer“ warten historische Beschläge und Bauteile auf ihren Einsatz. Im Holzlager sind alle einheimischen Hölzer zu finden, die in den letzten Jahrhunderten Verwendung fanden. Dazu gibt es noch ein großes Lager an historischen Nadel- und Laubhölzern zur Wiederverwendung.



Innovativ.



Kein Handwerk kommt ohne moderne Technologie aus!

Unsere Werkstattgebäude sind bestens ausgestattet - für optimale Arbeitsergebnisse. Ein exzellerter Maschinenpark unterstützt unsere Spezialisten bei der Fertigung.

Zur Ausstattung gehören CNC-gesteuerte Maschinen, die heutzutage auch in einem traditionellen Handwerksunternehmen nicht fehlen dürfen und stetig im Einsatz sind.

Mit dem Neubau der neuen Halle wurden unsere Restaurierungswerkstätten um 1.580 qm erweitert und auf höchstes, technisches Niveau modernisiert.

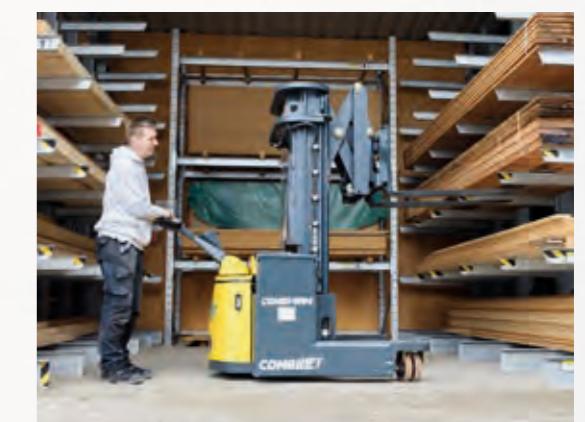
Eine speziell angefertigte Kranbahn ermöglicht es Glasscheiben mit einer Größe von 3,21 m x 2,25 m mit einem Glasvakuumsauger in einem Stück zu unserem vollständig ausgestattetem Glasschneidetisch zu transportieren sowie Lasten von bis zu 500 kg zu heben.

Farbnebel und Schadstoffe, die bei der täglichen Arbeit entstehen, werden von einer zentralen, leistungsfähigen Absauganlage aufgesaugt und gefiltert. Eine große Luftwechselanlage sorgt zudem für einen 5-maligen Luftaustausch pro Stunde und schafft eine gesunde Arbeitsumgebung.

Experten arbeiten mit modernster Technik.



08
09



Wertvoll.

Qualität &
Handwerk aus
**MEISTER-
HAND!**

Unser Qualitätsversprechen:

Als Spezialisten für Altbauten, Restaurierung und Denkmalpflege stellen wir den höchsten Anspruch an unsere Arbeit und das verwendete Material.

Qualität ist die Vorgabe für alles, was wir tun.

Die Denkmalsanierung und -restaurierung sind herausfordernde Aufgaben. Mit viel Fingerspitzengefühl, Sachkenntnis und den Blick für Details erhalten, sanieren und restaurieren wir historische Bausubstanz.

Unsere erfahrenen und hochqualifizierten Mitarbeiter sind unser größtes Qualitätsmerkmal. An den ausgeführten Handarbeiten lassen sich das Können und die handwerkliche Güte erkennen.

Richtig gutes Handwerk schafft das, was auf Dauer besteht – **Qualität!**



Spitze!
Für unsere hoch-
wertigen Arbeiten
und besonderen
Leistungen wurden
wir bereits mehr-
fach ausgezeichnet.
Mehr dazu
auf Seite 58.



Nachhaltig.



*Wir waren Teil des
Projekts „ÖKOPROFIT“
des Kreis Lippe.*

Wir setzen auf ökologische Baustoffe:

- Holz mit FSC-Gütesiegel
- Dämmstoff aus Naturmaterialien wie Hanf, Baumwolle und Holzfasern
- Lehm als Naturbaustoff für Ziegel, Putz und Innendämmung
- Verwendung von Mineral- und Leinölfarben
- Restaurierung mit Knochen-, Hasen- oder Fischleimen
- Teilweise Wiederverwendung von Baustoffen und Bauteilen (Bauholz, Beschläge, Fenster, Fußböden, Glas, Türen, Ziegel).

**Umweltbewusstes
Handeln –
mehr als nur
ein grüner Anstrich.**

**Gutes zu erhalten
liegt in unserer Natur.**

Ein verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen und unserer Umwelt ist unverzichtbar – dessen sind wir uns als Spezialisten bewusst.

Durch den Erhalt historischer Bausubstanz schonen wir wertvolle Güter und sorgen so für Nachhaltigkeit.

Bei jedem unserer Projekte spielen der Umwelt- und Gesundheitsschutz eine große Rolle.

Als Unternehmen denken und handeln wir GRÜN. Unsere Bioheizanlage wird mit Spänen und Holzabfällen gefüttert. Stromlieferant ist unsere eigene Photovoltaik-Anlage.

Unser Ziel ist es Umweltbelastungen zu minimieren, Prozesse umweltbewusst zu optimieren und Ressourcen zu schützen. Darum waren wir Teil des Projekts „ÖKOPROFIT“ des Kreis Lippe.

Wir übernehmen Verantwortung für unsere Umwelt und nachfolgende Generationen.

Heute, morgen und in Zukunft!



Meisterlich.

Berufsbezeichnungen von Spezialisten:

Gesellin/Geselle für Restaurierungsarbeiten im jeweiligen Gewerk

staatlich geprüfte/r Techniker/in für Baudenkmalpflege und Altbauerhaltung

Meisterin/Meister im Tischler-, Maurer-, Zimmerer- und Malerhandwerk

geprüfte/r Restauratorin/Restaurator im Tischler-, Maurer-, Zimmerer- und Malerhandwerk



Richtig gutes Handwerk benötigt viele Spezialisten-Hände.

Eine gute, qualifizierte Ausbildung ist das größte Startkapital für die Zukunft. Auf diesem Fundament lässt sich viel aufbauen.

Es bedarf Einsatz, Leidenschaft und viele Wiederholungen – denn es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen.

Wer Meister werden will, muss zuerst die Ausbildung zum Gesellen erfolgreich abgeschlossen haben.

Nach der Meisterprüfung kann dann die Spezialisierung zum Restaurator im Handwerk erfolgen.

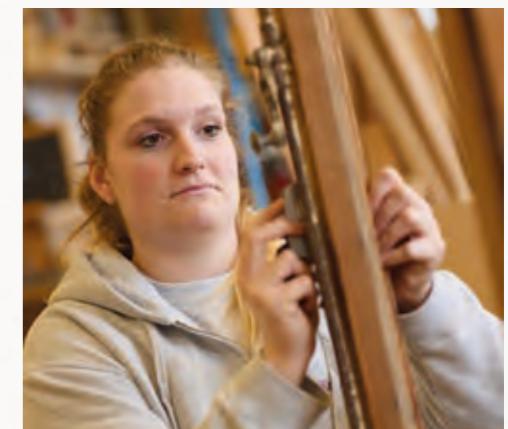
Für unseren Unternehmenserfolg brauchen wir qualifizierte und motivierte Mitarbeiter, die unseren Kunden die Sicherheit geben, in guten Händen zu sein.

Aus diesem Grund bieten wir unseren Mitarbeitern ein großes Angebot an Fort- und Weiterbildungen – inkl. zeitlicher und finanzieller Unterstützung.

Bei uns wird viel geboten, im Team gearbeitet und es ist sehr abwechslungsreich.

Starte Deine Karriere und werde Spezialist!

**Wir wissen,
was wir tun
und lieben,
was wir machen.**





Viel fältig. und weltgewandt

Viel fältig.

Motivation ist
der Schlüssel
zum Erfolg!

Warum Spezialist bei Kramp & Kramp werden?
Das sagen unsere Mitarbeiter:



K&K hat mich unterstützt meine beruflichen Ziele zu erreichen. 2018 habe ich als Tischlergeselle hier angefangen. 2022 habe ich dann meinen Meister im Tischlerhandwerk erfolgreich absolviert und arbeite nun in der Projektleitung.

Lukas F. – Tischlermeister



Die Arbeit mit dem Werkstoff Holz macht mir viel Spaß. Durch die Ausbildung bei K&K erlerne ich einen praktischen Beruf in einem abwechslungsreichen Alltag, mit einzigartigen, historischen Arbeitskulissen und kann so etwas Handfestes aufbauen und erschaffen.

Marie S. – Zimmererauszubildende,
im 1. Lehrjahr



Ich habe mich für einen TOP-Ausbildungsbetrieb entschieden. Meine Ausbildung habe ich mit Bravour bestanden und wurde sogar als Bestprüfling ausgezeichnet. Eine Ausbildung bei K&K ist nur zu empfehlen.

Noah P. – Tischlergeselle



Ich bin wegen der Liebe und der Leidenschaft zu historischen Verglasungen nach Lippe gezogen. Mich begeistert die Arbeit und die Stimmung im Team ist super.

Amina M. – Glasergesellin



Seit über 25 Jahren bin ich Teil des Teams und somit ein alter Hase. Ich konnte mir nie etwas anderes vorstellen und werde von hier in Rente gehen.

Ulrich S. – Zimmerergeselle



Mit meinem flexiblen Arbeitszeitmodell bekomme ich Job und Kind super unter einen Hut. Das war zuvor in kaum einem Handwerksunternehmen möglich.

Silke S. – Tischlergesellin

Resolut.

Spezialisten

kann kein Zustand
erschüttern.



Fundiert.



Historische Schönheit im „alten Glanz“ – viel Planung und richtig gutes Handwerk!

Das Ganze ist immer die Summe seiner Teile.

Bei der Restaurierung historischer Bausubstanz kommt es auf jedes kleinste Detail an.

Als Erstes werden die zu restaurierenden Bauteile genauestens unter die Lupe genommen:

- es wird untersucht und begutachtet
- Schadensbilder festgestellt und dokumentiert
- Aufmaßskizzen erstellt
- Restaurierungskonzepte geplant und kalkuliert.

In jedem Gewerk kommen traditionelle Handwerkstechniken und Materialien zum Einsatz. Sorgfältiges und behutsames Arbeiten ist notwendig, um die alte Bausubstanz nicht zu beschädigen.

Bauliche Originalsubstanzen werden bestmöglich erhalten. Geschädigte Bauteile werden restauriert und verlorengegangene Teile oder Teilflächen wiederhergestellt, ergänzt oder rekonstruiert.

Eine Aufgabe für Spezialisten!

Unsere Mission:
Wert erhalten.
Wert schaffen.



Jedes Objekt wird anhand von Konstruktion, Material und Form einer entsprechenden kunst- und kulturgeschichtlichen Epoche zugeordnet.





**Renaissance-Bau:
Goldene Waage.**

Das Original wurde 1619 von
Abraham v. Hameln erbaut.

Ein malig.

**Spezialisten ist
keine Aufgabe
zu groß.**

**Ein außergewöhnliches Projekt,
das sich nicht nur in Deutschland
herumgesprochen hat!**

Das DomRömer-Projekt, auch bekannt als Neue Frankfurter Altstadt, ist einzigartig. Dieses Areal erzählt eine große Geschichte über viel Erlebtes. Was der Krieg zerstört hat, wurde als Ganzes 70 Jahre später vollständig wieder aufgebaut.

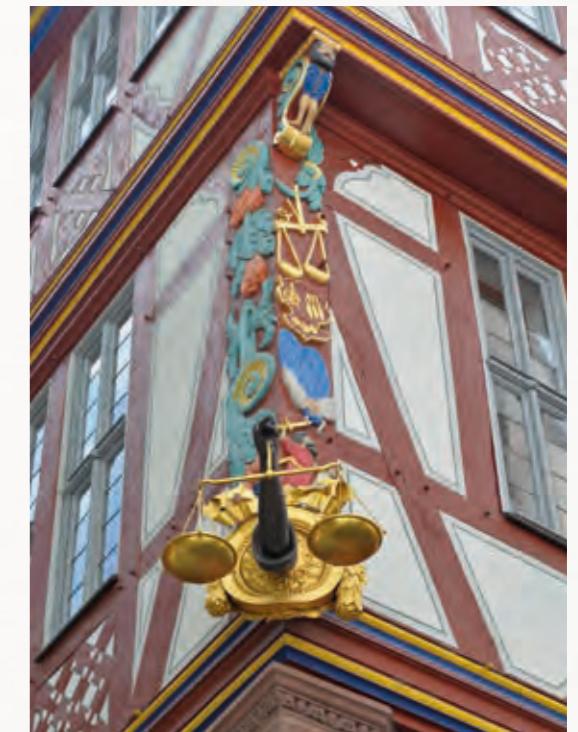
Über 6 Jahre lang wurden auf einem 7.000 Quadratmeter großen Grundstück 35 Neubauten, davon 16 Rekonstruktionen, originalgetreu, nach historischem Vorbild rekonstruiert und wiederhergestellt.

Das Haus zur Goldenen Waage zählt dabei als wertvollste Rekonstruktion und ist das Prunkstück des Areals. Als Spezialisten haben wir die gesamten Holzarbeiten – filigrane Fachwerkkonstruktionen, Holzbalkendecken und Dachkonstruktionen ausgeführt.

Ebenso war unser handwerkliches Können bei folgenden Häusern gefragt:

- „Hof zum Rebstock“,
- „Braubachstraße 21“,
- „Klein Nürnberg“.

Viele erfahrene Hände waren beteiligt: Restauratoren, Techniker, Tischler, Zimmerer und Holzbildhauer.



Bauherr:
DomRömer GmbH, Frankfurt a. M.

Architekten:
Jourdan & Müller Steinhauser –
PAS Architekten GmbH, Frankfurt a. M.

Ausführung von Zimmerer- und Holzbauarbeiten, Fenstern, Außentüren, Schnitzarbeiten, Kunstschrainerarbeiten und Dielenböden:

Kramp & Kramp GmbH + Co. KG
Holzbildhauermeister Wolfgang Koch
(i.A. von Kramp & Kramp)

Fenster- und Türenlieferant:
PaX Classic GmbH, Bad Lausick



Handarbeit!
Für Schnitzereien und Profilierungen wurde eine Fläche von rund 70 Quadratmetern per Hand bearbeitet.

Bedeutend.



Historische Werte zu bewahren ist unsere Berufung!

Das Kloster Loccum ist ein Zisterzienser Kloster. Bereits 1163 gegründet, begann mit 12 jungen Mönchen und dem Abt Ekkehard das geistliche Leben im Konvent.

Knapp 20 Jahre dauerte der Bau der heute noch stehenden Klosterkirche (1220 – 1240). Sie steht im Zentrum des Klosters und ist in ihrer ursprünglichen Erscheinung durch die Jahrhunderte unverändert geblieben.

Das Bild des mittelalterlichen Zisterzienser Klosters ist eine Seltenheit. Es findet sich sonst nur noch nördlich der Alpen im Kloster Maulbronn in Württemberg. Die Strenge und Schlichtheit des Ordens ist an der Bauweise deutlich erkennbar.

In den letzten Jahren wurden im Kloster umfangreiche Sanierungen durchgeführt. Unsere Spezialisten waren hierbei mit folgenden Aufgaben beauftragt:

- Restaurierung von Fachwerk, Holzbalkendecken und Dielenböden
- Restaurierung von Fenstern, Türen und Portalen
- Rekonstruktion von Fenstern
- Lehmbauarbeiten.

Heute befindet sich im Kloster Loccum das Predigerseminar für die lutherischen Kirchen in Niedersachsen. Hier werden Theologinnen und Theologen nach ihrem Universitätsabschluss auf ihre praktischen Tätigkeiten im Pfarramt vorbereitet.

**Wir
restaurieren
wertvolle
Schätze.**



Individuell.



Historische Fenster fachgerecht restaurieren – das ist Werterhaltung.

Historische Fenster behutsam zu restaurieren erfordert viel Wissen und Liebe zum Detail. Dabei werden alte Handwerkstechniken angewandt und seit Jahrhunderten bewährte, fast vergessene Materialien eingesetzt.

Bei den Restaurierungsarbeiten steht an erster Stelle, so viel historische Substanz wie möglich zu erhalten und Schadstellen mit authentischem Material zu ersetzen.

Das restaurierte Fenster muss den höchsten handwerklichen, funktionellen und ästhetischen Ansprüchen genügen. Zur Konservierung und zum Schutz wird mit hochwertigem Leinöl sowie Leinölfarbe gearbeitet.

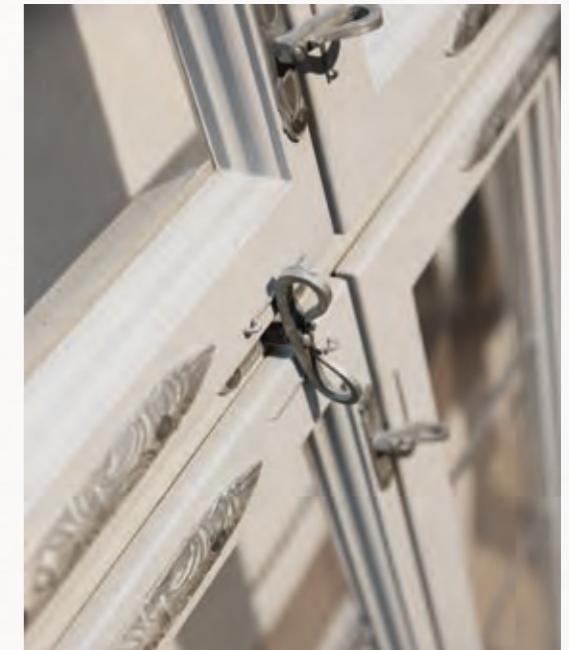
Sollte eine Restaurierung unmöglich oder historische Fenster nicht mehr vorhanden sein – als Spezialisten haben wir Lösungen parat. Wir planen, fertigen, liefern und montieren denkmalgerechte Kasten- oder Isolierglasfenster.

Für ein harmonisches Ganzes gibt es dazu die passenden ...

- Innen- und Außenklappläden
- Fensterfutter und Bekleidungen
- Fensterbänke und Heizkörperverkleidungen.

Zudem bekommen die historischen Beschläge ihren alten Glanz zurück.

Fenster-Spezialisten haben viel auf dem Kasten.



Weitere Leistungen:

- Energiespar-Vorsatzscheiben
- Umrüstung mit Sonder-Isolierglas oder Vakuumisolierglas
- Innenfenster als Kastenfenster
- neue, denkmalgerechte Isolierglasfenster
- Rekonstruktion von historischen Fenstern
- Bleiverglasungen
- Restaurierung von Innen- und Außenklappläden.



Effizient.

Energiesparen – effizient und wirkungsvoll.

Mit Energiespar-Vorsatzscheiben lassen sich historische Fenster einfach und schonend isolieren. Dabei wird nur ein minimaler, reversibler Eingriff in die Originalsubstanz getätigt.

Gerade bei nicht isolierten, historischen Fenstern ist die Energiebilanz erschreckend. Mit unserem patentierten **System 15.0** wird eine hohe Isolierung (ca. Ug-Wert 1,7 W/m²K) in Bezug auf Wärme- und Schalldämmung erzielt.

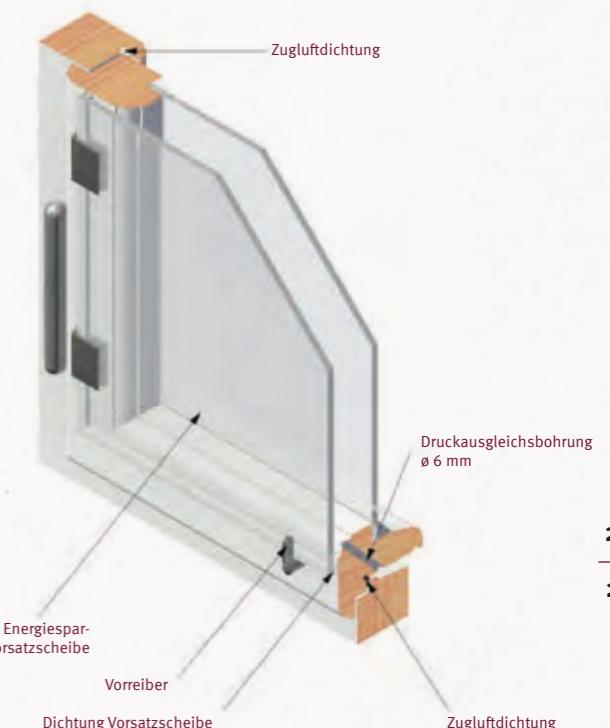
Das System besteht aus der gehärteten Energiespar-Vorsatzscheibe, die mit Hilfe von speziellen Beschlägen auf der Innenseite der Fensterflügel montiert wird.

Vorteile der Montage von Energiespar-Vorsatzscheiben:

- hohe Energieeinsparung
- erhöhter Einbruchschutz durch ESG Glas (Einscheibensicherheitsglas)
- hohe Schalldämmung
- leichte Bedienung
- unveränderter Lichteinfall
- keine Wartungs- und Folgekosten.

**Aufrüsten und Energie sparen
mit der metallocyd-beschichteten
K Glass™ Scheibe!**

System 15.0 –
Mehr als nur
ein guter Vorsatz.



Vorreiber und Vorsatzscheiben-
Drehbeschlag in Edelstahl-Optik

**Wir bieten Ihnen die
fachgerechte Montage von:**

- Energiespar-Vorsatzscheiben auf historische Fenster
- Energiespar-Vorsatzfenster als Kastenfenster.

Einzigartig.



Energiespar-Vorsatzfenster mit Vakuumisolierglas System E-VF mit geölttem Eiche-Blendrahmen und umlaufenden Innenfutter vor einem historischen Stahlfenster.



Vakuumisolierglas – energieeffizient, nachhaltig und ultradünn.

Das bahnbrechende Vakuumisolierglas dämmt im Vergleich zu herkömmlichem Isolierglas genauso effektiv wie eine moderne Dreifachverglasung. Es ist jedoch um ein Vielfaches leichter und dünner. Bereits ab einer Stärke von 6 mm erreicht es einen Ug-Wert von **0,7 W/(m²K)**. Dies ermöglicht die Integration in bestehende, historische Fensterrahmen.

Die Pluspunkte dieser großartigen Verglasung in historischen Gebäuden sprechen für sich:

- außergewöhnliche Energieeinsparungen
- ausgezeichnete Wärmedämmung
- beeindruckende Geräuschreduzierung
- beispiellose Nachhaltigkeit
- Komfort zum Wohlfühlen
- 100 % recycelbar.

Auflagen zum Denkmalschutz sind für uns kein Problem!



Vakuumisolierglas 6 mm in einem Eiche-Rekonstruktionsfenster.



Wir bieten Ihnen folgende Leistungen:

- Fensterrestaurierung mit Vakuumisolierglas
- Isolierung von historischen Fenstern durch Energiespar-Vakuumisolierglas-Vorsatzscheiben, **System V-VS**
- Energiespar-Vorsatzfenster mit Vakuumisolierglas, **System E-VF**.

Exklusiv.

Individuelle
Lösungen
zur Wahrung
historischer Werte.

**Wert erhalten und schaffen
durch behutsame Sanierung.**

Fenster und Türen geben Häusern ihre Individualität. Gerade Türen, die vielleicht schon seit Jahrhunderten ihre Arbeit verrichtet haben, werden oft achtlos ausgetauscht. Dabei schlummern meist große Werte in diesen handwerklich hochwertig gearbeiteten Bauteilen.

Als Spezialisten sanieren wir diese wertvollen Zeitzeugen und rüsten sie insbesondere in Bezug auf den Wärme-, Schall- und Einbruchschutz auf.

Bevor die Sanierung beginnt, erstellen wir ein Restaurierungskonzept. Einzelne Arbeitsschritte werden genau festgelegt und bilden das Fundament einer seriösen Kalkulation.

Restauratorische Maßnahmen beschränken sich nur auf das Notwendigste. Dabei kommen alte Handwerkstechniken zum Einsatz und die Arbeiten werden mit authentischen Materialien durchgeführt.



**Fachgerechte Restaurierung und
Rekonstruktion von historischen ...**

- Portalen
- Toren
- Zimmertüren
- Eingangstüren.





Standfest.

Alles
für einen
glänzenden
Auftritt.

Zeitzeuge & Stilbotschafter vergangener Epochen.

Treppen und Fußböden haben im Laufe ihres Lebens viel zu tragen. Sie werden viel benutzt, müssen hart im Nehmen sein und sollen trotzdem glänzen.

Bei der Restaurierung historischer Treppen werden Geländer, Zierelemente und Stufen substanzen schonend freigelegt und ausgetretene Stufen ausgebessert. Danach erstrahlt die Treppenanlage wieder in ihrem ursprünglichen Glanz und ist für die Zukunft bestens gewappnet.

Rekonstruktionen einzelner Elemente oder komplexer Treppenanlagen sind für uns als Kenner kein Problem – wir bringen historische Treppen wieder auf Trab!

Fußböden sollen ebenfalls immer einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Doch auch bei ihnen ist irgendwann der Lack ab. Dann werden sie gewachst, geölt oder versiegelt.

Schlossdielen, Dielenböden, feinstes Parkett – die Restaurierung, Rekonstruktion und Herstellung ist bei uns in den besten Händen.

Weitere Leistungen:
Ergänzung und Sanierung der Fußleisten, Lambris sowie Wandverkleidungen.

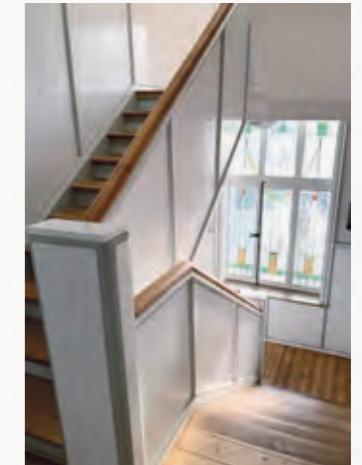




Bild schön.



Es werde wieder so, wie es einmal war.

Wo Spezialisten arbeiten, entsteht richtig gutes Handwerk.

Die Schönheit des Verblassten und Beschädigten wiederherzustellen, verborgene Farben wieder hervorzuholen und die Oberflächen wieder zum Strahlen zu bringen, das sind die Hauptaufgaben bei der Restaurierung und Rekonstruktion in diesem Bereich.

Für die Oberflächengestaltung von Fenstern, Türen und anderen Bauteilen werden Leinölfarben verwendet. Mineralfarben kommen bei Neuanstrichen von Fachwerkfassaden zum Einsatz.

Projektbesichtigung, Besprechungen mit dem Bauherrn, Architekten und dem Denkmalamt sind die ersten Schritte. Individuell zu jedem Bauvorhaben folgen die Erstellung des Restaurierungskonzeptes und die handwerkliche Umsetzung.

Als Spezialisten beherrschen wir historische Maltechniken und begleiten Ihr gesamtes Projekt - vom ersten Gespräch bis zur Fertigstellung und Abnahme.





Fachkundig.



Fachgerechte Sanierung fängt mit der Bestandsaufnahme an.

Altes Fachwerk ist ein Meister der Tarnung. Man sieht es ihm nicht an, was es alles auf oder unter dem Kerbholz hat. Dies können Insekten-/Pilzbefall oder Farbspuren von anno dazumal sein.

Was auf den ersten Blick intakt scheint, ist bei näherer Betrachtung oft mehr Schein als Sein.

Daher wird vor der fachgerechten Sanierung als Erstes eine genaue Bestandsaufnahme erstellt:

- Begutachtung des äußeren Erscheinungsbildes
- Untersuchung des Zustands von Hölzern und Gefachen
- Bewertung der bauphysikalischen Eigenschaften.

Erst danach folgen die nächsten Arbeitsschritte.

Für's
Restaurieren
benötigt es
Könner.

Einzelne Arbeitsschritte:

- Abstützung und statische Sicherung
- Ausbau von nicht mehr haltbaren Gefachfüllungen
- Entlackung der Konstruktionshölzer
- Entfernung von diffusionsdichten Anstrichen, Versiegelungen, Spachtelungen und Holzersatzmassen
- Reparatur, Austausch und Ergänzung von Konstruktionshölzern
- Gefachausmauerungen mit weichgebrannten Backsteinen, Lehmsteinen oder Weidengeflecht mit Lehm bewurf
- Außenputz als Lehm- oder Kalkputz
- Beschichtung der Konstruktionshölzer und Gefachflächen.



Durch dacht.



Mit Leidenschaft
schaffen wir
Großes.

Eine Konstruktion ist immer so gut, wie ihre Entwickler es sind.

Als Spezialisten für Altbauten, Restaurierung und Denkmalpflege verfügen wir über einen großen Erfahrungsschatz in dem Bereich Dach- und Holzkonstruktion.

Voraussetzungen für eine fachgerechte Restaurierung unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten sind:

- Bestandsaufnahme
- Dokumentation
- Schadenskartierung
- Restaurierungskonzept.

Wer Großes konstruiert und restauriert, muss sorgfältig arbeiten. Der Umgang mit der vorhandenen Holzkonstruktion erfordert ein hohes Maß an Fingerspitzengefühl – eine Aufgabe für Meister und Restauratoren!



Tragfähig, belastbar und ursprünglich schön –
unsere Dach- und Holzkonstruktionen sind nicht
nur ein echter Hingucker, sondern sie müssen auch
einiges leisten. Umso wichtiger ist es, Expertenhand
anzulegen und nichts dem Zufall zu überlassen.



Heraus geputzt.

Lehm kennt
kein Alter.

Ein altbewährter Baustoff –
seit über 9.000 Jahren.

Lehm erfüllt alle Anforderungen ökologischen Bauens. Er ist der älteste Baustoff der Menschheit und seit Jahrtausenden im Einsatz. Keine andere Bausubstanz ist so lange erprobt und so widerstandsfähig wie Lehm.

Dieser uralte Rohstoff wird ohne chemische Prozesse zu einem robusten Baustoff, der hochwertig und besonders gesundheitsverträglich ist – auch für Allergiker. Lehm schafft ein einzigartiges Raumklima.

Einem historischen Gebäude zu seinem ursprünglichen Charme verhelfen oder einen Neubau mit Lehm gestalten – es gibt viele gute Gründe mit Lehm zu bauen.

Lehm ist:

- Wärmespeicher
- Feuchtigkeitsregulierer
- überaus widerstandsfähig & haltbar
- kompostier- & recyclebar
- umweltfreundlich & nachhaltig
- vielseitig einsetzbar
- grenzenlos gestaltbar.

Wir arbeiten seit Jahren mit Lehm.
Spezialisten wissen, was gut ist.



Ausgewählt.

Etwas Besseres kann einem Baudenkmal nicht passieren.

Eine Fassade ist das Gesicht eines Gebäudes. Genau wie Witterungs- und Umwelteinflüsse der menschlichen Haut zusetzen, spürt auch die Fassade im Laufe der Jahre diese Einflüsse.

Historische Fassaden zu sanieren und zu restaurieren setzt viel handwerkliches Können voraus. Der geschulte Blick für die vielen kleinen, teils schwer sichtbaren Schäden ist von großer Bedeutung.

Als Erstes bedarf es einer eingehenden Bestandsaufnahme und Schadenskartierung, bevor Restaurierungskonzepte erarbeitet und Angebote erstellt werden. Anschließend wird die Fassade in professioneller Handarbeit instandgesetzt.

Beschädigte Natur- und Ziegelsteine werden durch neue Natursteine als Vierungen ergänzt und durch zum Teil handgefertigte Ziegel ausgetauscht. Nachfertigungen werden hierbei entsprechend dem historischen Bestand ersetzt.

Es sind viele kleine Arbeitsschritte nötig, um die historische Fassade wieder in ihrer alten Schönheit erstrahlen zu lassen.

Der Erhalt sowie die behutsame Instandsetzung von Stuck- und Putzfassaden liegt bei uns in qualifizierten und restauratorischen Händen.

**Schönheits-experten
für historische
Fassaden.**



Weitere Leistungen:

- Um- und Anbauten
- Allgemeine Maurer- und Putzarbeiten
- Historische Innen- und Außenputze
- Ziegelsteinarbeiten
- Stuckarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Fassadeninstandsetzung und -reinigung
- Bautenschutz, Abdichtungen
- Betonsanierungen (S.I.V.V.).

Geschützt.

Historische Bauwerke
brauchen erfahrene
Experten.

**Nagt an einem alten Bauwerk
der Zahn der Zeit,
machen wir es wieder fit!**

Für uns als Spezialisten gibt es nichts, was nicht wieder restauriert, saniert oder gesichert werden kann.

Im Laufe der Jahre haben wir über 6.000 Projekte realisiert und greifen bei jedem Auftrag auf einen großen Erfahrungsschatz und umfangreiches Fachwissen zurück.

In puncto Standsicherheit sind historische Gebäude oft gesehene Patienten. Wir kümmern uns um die konstruktive sowie die statische, kurz- und langfristige Sicherung.

Damit es erst gar nicht so weit kommt, muss die Konstruktion historischer Bauwerke vorbeugend geschützt werden. Substanzschädigende Umwelt- und Produktionseinflüsse haben so erst gar keine Chance.



**Wir führen folgende
Maßnahmen für Sie aus:**

- Bauwerksabdichtungen
- statische Mauerwerkssanierungen
- Fugensanierungen
- Unterfangungsarbeiten (gem. DIN 4123)
- Korrosionsschutz
- vorbeugender und bekämpfender Holzschutz
- Wärme-, Schall- und Brandschutz.



Akkurat.

Spezialisten
für Schadstoffe
scheuen keine
Herausforderungen.

**Die Sanierung kontaminiert Bauteile
bedarf besonderer Sorgfalt!**

Als Spezialist für Altbauten, Restaurierung und Denkmalpflege kommt man häufig mit Schadstoffen in Berührung. Man findet beispielsweise Asbest, Blei und PCB.

Hier ist es zwingend erforderlich im Vorfeld eine ausführliche Arbeitsablaufbeschreibung sowie eine Gefährdungsbeurteilung zu erstellen, um die Gesundheit der Mitarbeiter während der Ausführung der Arbeiten nicht zu gefährden.

Ebenso sind die Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) und die Bautechnischen Verfahren (BT) bei einer solchen Sanierung stets zu beachten. Für diese Tätigkeiten bedarf es speziell ausgebildeter Mitarbeiter, die die entsprechenden Lehrgänge zum Erwerb der Sachkunde abgelegt haben.

Für die Restaurierung von Gebäudeschadstoffen und die Ausführung dieser besonders sensiblen Arbeiten wird zudem spezielle technische Ausrüstung bis hin zu einem **Dekontaminierungs-mobil** als Dreikammersystem mit Schwarz-Weiß-Bereichen benötigt.

Bevor die Arbeiten beginnen, müssen die Mitarbeiter zusätzlich im Rahmen der Vorsorgeuntersuchungen vom Betriebsarzt untersucht werden.

48
49

Diese Technischen Regeln und Bautechnischen Verfahren finden häufig Anwendung:

- TRGS 505** Tätigkeiten mit Blei
- TRGS 519** Asbest | Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten
- TRGS 521** Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten mit alter Mineralwolle | KMF
- TRGS 524** Schutzmaßnahmen bei Tätigkeiten in kontaminierten Bereichen
- TRGS 905** Verzeichnis krebserzeugender, keimzellmutagener oder reproduktionstoxischer Stoffe
- BT 30** Bohren von Bohrlöchern in Wände und Decken mit asbesthaltiger Bekleidung
- BT 42** Ausbau von asbesthaltigem Kitt im Glasfazl durch Aushauen und Schneiden mit und ohne Erwärmung





Sorgsam.

Sicherheit und
Gesundheit
haben höchste
Priorität.

**Es bedarf viel Fingerspitzengefühl,
Sachkenntnis und den Blick für Details.**

Während sämtlicher Tätigkeiten tragen unsere Mitarbeiter ihre zur Verfügung gestellte PSA (Persönliche Schutzausrüstung). Hierzu zählen Schutzanzüge mit Kapuze SMS Kategorie 3 und Halbmasken mit Gas- und Partikelfilter bzw. Atemschutzauben mit Gebläsefiltersystemen und Schutzbrillen.

Liegt eine hohe Schadstoffbelastung vor, wird im ersten Arbeitsschritt von innen eine Folien-schutzkabine mit luftdichten Anschlüssen in die Räume gebaut. Bei der Sanierung sorgen Unterdruckhaltegeräte für einen vorgeschriebenen Unterdruck und Luftwechsel in den Arbeitsbereichen.

Alle beweglichen Bauteile werden in unsere Fachwerkstatt transportiert, wo die Schadstoffsanierung in einem speziellen Schwarzbereich stattfindet.



Unsere Entlackung verfügt über ein geschlossenes Abwassersystem. Das kontaminierte Abwasser wird mehrfach gereinigt, bis alle Schadstoffe aus dem Wasser entfernt sind und das gereinigte Wasser dem Kreislauf wieder zugeführt wird. Vierteljährlich wird das gereinigte Wasser durch das zuständige Umweltamt getestet, um die Einhaltung der Grenzwerte sicherzustellen. Anfallende Schlämme werden in verschlossenen Spezialbehältern von einem Entsorgungsunternehmen abgeholt und fachgerecht entsorgt.

Nach der Entlackung folgt die Restaurierung der Bauteile. Die Elemente werden geschliffen, tischlermäßig überarbeitet und ergänzt. Absauganlagen und asbestzugelassene H-Staubsauger schützen unsere Mitarbeiter vor Holzstäuben in den Werkstätten.



Präzise.

55 Grad Celsius –
das hält der
stärkste Nagekäfer
nicht aus!

In unserer Klimakammer gibt jeder
Holzwurm freiwillig auf.

Holzzerstörende Insekten und ihre Larven sind keine netten Mitbewohner. Durch ihr Leben im Verborgenen können sie sehr großen Schaden anrichten. Die Gefahr, die von schädlingsbefallenen Möbeln und Bauteilen auf andere Objekte ausgehen kann, wird meist unterschätzt.

Der „Holzwurm“ ist nur das Larvenstadium des Insekts. Perfide, wie er ist, fliegt er aus, um seine Eier in andere Hölzer zu legen. So breitet er sich wie eine Epidemie aus.

Mit der „biologischen Schädlingsbekämpfung“ bieten wir eine wirkungsvolle Lösung, diese ungeliebten Gäste loszuwerden. In unserer Klimakammer wird mit einem thermischen Verfahren Wärme in jede Faser des Holzes transportiert und die Schädlinge werden so in allen Stadien ihrer Entwicklung zerstört.

Vorteile der Klimakammer:

- sanftes, umweltfreundliches Verfahren – ohne Einsatz von Chemie
- emissionsfrei
- keine Spannungsschäden oder Trocknungsrisse an den Gegenständen
- Erfolgsquote von 100%.

Werterhaltung kann so einfach sein!

MOST WANTED!



Gewöhnlicher Nagekäfer (Möbelkäfer)
Anobium punctatum (Geer)

Hält sich gerne in Bauholz, Möbeln und Holzgeräten auf.



Hausbockkäfer (Balkenbock)
Hylotrupes bajulus (L.)

Er macht es sich im Bauholz (Dachstuhl) und im Splintholz gemütlich.



Brauner Splintholzkäfer
Lyctus brunneus (Stephens)

Versteckt sich mit Vorliebe in Leisten, Möbeln, Türen und Treppen.



Bunter/Gescheckter Nagekäfer
(Totenuhr)

Xestobium rufovillosum (Ger)

Stellt sich im feucht gewordenen Laubholz tot, bleibt allerdings bei bester Gesundheit.

Zur Paarungszeit gibt er Tickgeräusche (Totenuhr) von sich.



Havixbeck

Burg Hülshoff

Großartig.

Mehr als
6.000 Projekte
brauchten
Spezialisten.



Bad Homburg

Schloss
Bad Homburg

Edenkoven

Villa Ludwigshöhe



Bielefeld

Altes Rathaus



Essen

Villa Hügel



Bonn

Poppelsdorfer
Schloss

Hannover

Hannover
Congress Centrum
(HCC)

Braunlage

Krankenhaus &
Sanatorium
Dr. Barner

Hannover

Gästehaus der
niedersächsischen
Landesregierung

Brühl

Schloss
Augustusburg

Hannover

Orangerie
Herrenhausen

Düsseldorf

Andreas Quartier



Hannover

Wasserkunst –
Herrenhäuser
Gärten

**Krefeld**

Rathaus

Brillant.

**Wir kommen
viel rum!**

**Herford**

Altes Rathaus

**Münster**

Haus Rüschhaus

**Köln**ehemaliges
Rautenstrauch-
Joest-Museum**Münster**

Schloss Münster

**Ladenburg**

Wasserturm

**Recklinghausen**

Alte Feuerwache

**Lemgo**Hexenbürger-
meisterhaus**Remscheid**

Haus Cleff

**Lemgo**

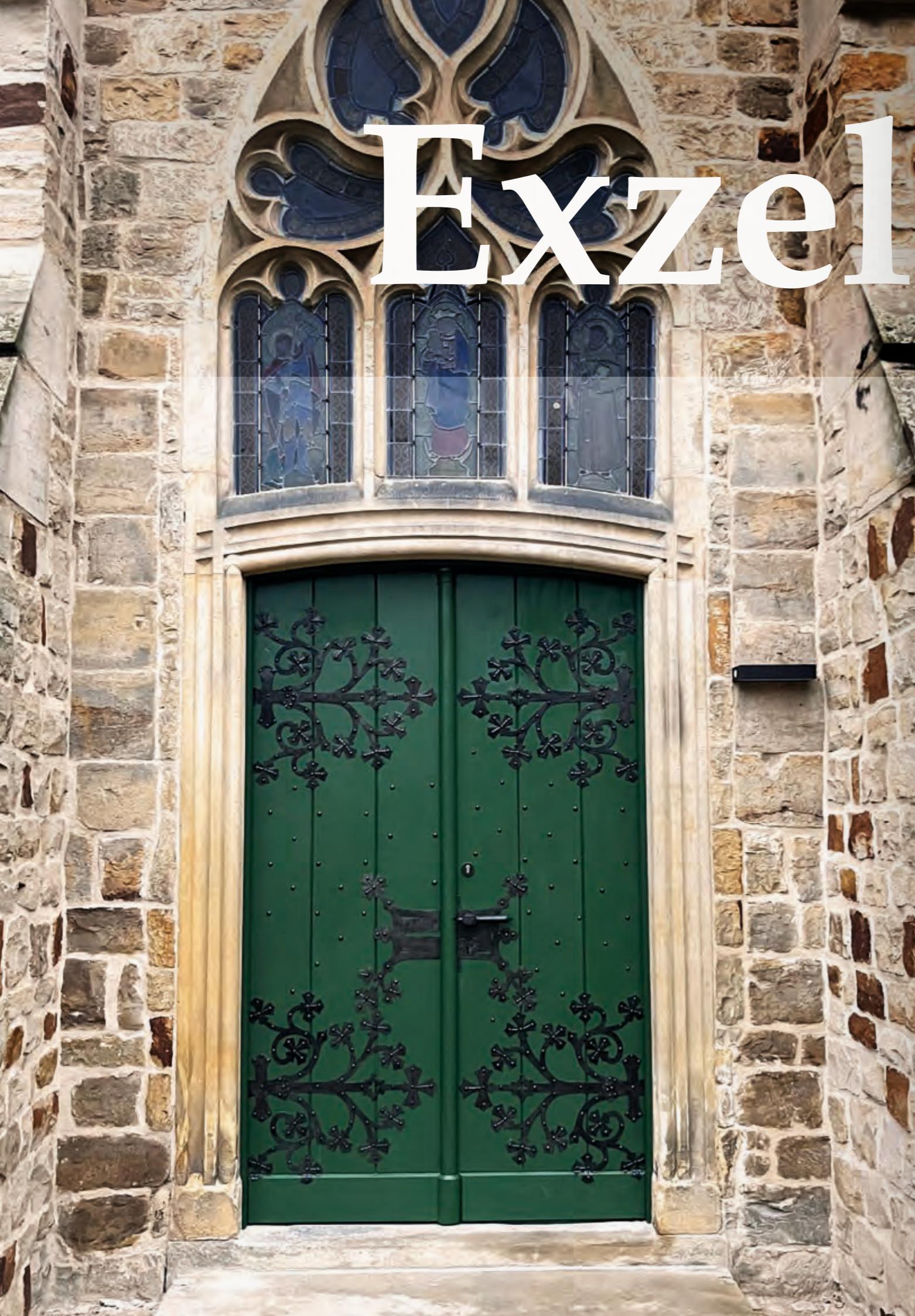
Junkerhaus

**Wiesbaden**Jüdische
Trauerhalle**Lichtenau**

Kloster Dalheim

**Wiesbaden**

Landesmuseum



Exzellent.

Auszeichnungen

Wenn Spezialisten
am Werk sind,
entsteht bestes
Handwerk!

2000	1. Preis „Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege“ NRW
2001	Bundeswettbewerb vom BHU (Bund Heimat und Umwelt in Deutschland) „Energiesparen in Baudenkmälern“
2002	„Denkmal 2002“ – Goldmedaille für herausragende Leistungen in der Denkmalpflege in Europa
2003	Bundeswettbewerb vom BHU „Denkmalschutz und Erhalt historischer Bausubstanz – die wirtschaftliche Alternative zum Neubau“
2006	Zertifiziert als „Fachbetrieb für Denkmalpflege“ – das Gütesiegel unterstreicht die Qualitätsstandards
2009	3. Preis „Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege“ NRW
2015	Pöppelmann-Medaille für vorbildliche Restaurierung
2017	Rudolf-Günther-Medaille für besondere Leistungen in der Denkmalpflege
2023	1. Preis „Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege“ NRW
2024	Auszeichnung „Excellence des Handwerks“ für die besten deutschen Handwerker
Heute	Gütesiegel TOP Ausbildungsbetrieb vom Tischlerverband NRW



„Denkmal 2002“
Goldmedaille für
herausragende
Leistungen in der
Denkmalpflege
in Europa

58

59



Mehr zu unseren
Auszeichnungen
finden Sie unter:
kramp-lemgo.de





Die Spezialisten für Altbauten, Restaurierung und Denkmalpflege

Kramp & Kramp GmbH + Co. KG

Werkstraße 3 | 32657 Lemgo-Lieme
+49 (0) 52 61 – 96 88 10 | info@kramp-lemgo.de

A. Kramp GmbH + Co. KG

Bielefelder Straße 44 | 32657 Lemgo-Lieme
+49 (0) 52 61 – 96 88 10 | info@kramp-lemgo.de



Scan me:
kramp-lemgo.de

Besuchen Sie uns auch
auf Facebook, Instagram
und YouTube:



© Kramp & Kramp 2024

Visuelles Konzept, Gestaltung, Text, Druckvorstufe:
Die Alpinisten Kommunikationsagentur GmbH | www.die-alpinisten.de

Bilder: patrick pantze gmbh | PaX AG | Photodesign-Lemgo | Jochen Stüber Fotografie | Foto Heike Hein | Dr. Beate Letschert
Jörg Meyer, conluto® | Haus Rüschhaus: © Annette von Droste zu Hülshoff-Stiftung, Foto: Münsterland e.V./Philipp Föltzing
Burg Hülshoff: © Annette von Droste zu Hülshoff-Stiftung, Foto: Harald Humberg





Richtig gutes
Handwerk –
seit 1964.

Spezialisten haben viel zu bieten.

Unsere Leistungen:

- Bestandsaufnahmen
- Restaurierungskonzepte
- Dokumentationen
- Rekonstruktionen
- Restaurierungen
- Tischlerarbeiten
- Zimmererarbeiten
- Maler- und Lackiererarbeiten
- Energiespar-Vorsatzscheiben
- Denkmalgerechte Fenster, Türen und Tore
- Energetische Sanierungen
- Fachwerksanierungen
- Fassadeninstandsetzungen
- Holz- und Bautenschutz
- Statische Sicherungen
- Maurerarbeiten
- Mauerinjektionen
- Lehmbauarbeiten
- Innen- und Außenputze
- Stuckarbeiten



Kontaktieren Sie uns.

+49 (0) 52 61 – 96 88 10
www.kramp-lemgo.de



Kramp & Kramp

Die Spezialisten für Altbauten, Restaurierung und Denkmalpflege